

Was bringt **RADIO-LUXEMBURG** diese Woche?

230 kH. · 1304 m. · Stärke in kw. 200



Joseph Szigeti.

Joseph Szigeti, der berühmte Violinvirtuose, wird am Dienstag, 29. Januar um 21.30 Uhr vor dem Mikrophon des luxemburger Senders das Violinkonzert in D dur von Beethoven vortragen. Er wird von L.R.O. unter Leitung von Henri Pensis begleitet.



André Thérive.

Am 31. Januar wird der Herzog von Broglie in der Französischen Akademie von Maurice Paléologue, der die von Louis Barthou vorbereitete Rede halten wird, empfangen.

Am gleichen Tag vermittelt Radio-Luxemburg um 21.30 seinen Hörern eine «Sammlung auserwählter Stücke» von der Feierlichkeit. Die Reportage erfolgt durch André Thérive, Literaturkritiker des «Temps»; die technische Durchführung obliegt der Zeitung «L'Intransigeant» Paris.

Georges Serrano.

Georges Serrano, Bass-Bariton der Londoner Covent Garden und der Monte Carloer Oper lässt sich am Freitag, den 1. Oktober um 21.15 Uhr vor dem Mikrophon R.L. hören.

Erwähnen wir aus seinem Programm Werke von Bizet, Schubert, Mussorgski, C. Bohm, Chopin und Richard Strauss.



Graf Bertrand de Mun,

ehemaliger Vorsitzender des Syndikats für den Champagnerweinhandel, Vorsitzender der Kommission für die Ausfuhr der französischen Weine, Vorsitzender der Handelskammer von Reims, Gründer des internationalen Bundes der Prohibitionsgegner spricht am Samstag, 2. Februar um 21.30 Uhr vor dem Mikrophon R.L. über: «Die französischen Weine».



Marcel Ciampi,

Solist der Konzertgesellschaft des Pariser Konservatoriums, der Colonne-, Lamoureux- und Padeloup-Konzerte, spielt am Samstag, den 2. Februar um 21.40 Uhr mit dem luxemburger Rundfunk-Orchester unter Leitung von H. Pensis das Klavierkonzert in Es von Liszt.

Montag, 28. Januar

ÖSTERREICHISCHER ABEND.

- 19.40: Die Brüder Silistrini spielen Ziehharmonikastücke.
20.20: Elisabeth Corty singt Werke v. Mozart.

Dienstag, 29. Januar

BELGISCHER ABEND.

- 19.40: Victor Jaans singt Volkslieder aus den belgischen Provinzen.
20.25: Der Pianist René Delporte spielt.
21.30: Galakonzert des L.R.O. unter Mitwirkung des Geigers Jos. Szigeti: Violinkonzert in D dur (Beethoven). Ouv. zu «Der Freischütz» (Weber).

Mittwoch, 30. Januar

SCHWEIZER ABEND.

- 19.40: Konzert des gemischt. Chors Ste Cécile.
21.15: Pierre Bonnaud vom Théâtre Royal von Gent und Rhéna Dix vom Capitole von Toulouse singen: Diaz, Varney, Saint-Saëns, Fauré, Goublier, Audran.
21.45: Schweizer Konzert des L.R.O.: A. F. Mareschotti, O. Schoeck, F. Martin, Honegger.
22.15: Bekannte Märsche und Walzer.

Donnerstag, 31. Januar

DEUTSCHER ABEND.

- 21.05: Alice Pfeffer singt: Schubert, Hugo Wolf
21.30: Radio-Reportage von André Thérive, Literaturkritiker des «Temps» v. Empfang des Herzogs von Broglie in der Französischen Akademie.
21.45: Deutsche Sinfoniekonzert unter Mitwirkung des Geigers Bronislaw Mitman: Obéron-Ouverture (Weber). Violinkonzert in D dur (Brahms). Kleine Lustspielsuite (Wunsch).

Freitag, 1. Februar

HOLLANDISCHER ABEND.

- 21.15: Georges Serrano, Bass-Bariton der Londoner Covent Garden- und der Monte Carloer Oper, singt: Bizet, Schubert, Mussorgski, C. Bohm, Chopin, Strauss.
21.45: Die Pianistin Madeleine Beicht und der Geiger Carlo Kaufhold spielen Kammermusik: Sonate in B dur (Mozart). — Frühlingssonate (Beethoven).

Samstag, 2. Februar

FRANZÖSISCHER ABEND.

- 19.40: Marc Braun spielt Ziehharmonika.
20.25: Gustave Simon singt: Humor in der Musik.
21.00: Französisches Konzert des L.R.O.: Leccocq, L. Delibes, Debussys, Aubert.
21.30: Vortrag von Graf Bertrand de Mun: Die französischen Weine.
21.40: Galakonzert unter Mitwirkung des Pianisten Marcel Ciampi: Klavierkonzert in Es (F. Liszt), Ma Mère l'Oye (Ravel).